

Jahres-Bericht

der

Sektion Pfronten

des

Deutschen & Oesterr. Alpenvereins.

(Eingetragener Verein).

1906.

Druck v. J. Gimber, Nesselwang.

Vereinsnachrichten.

Die Vereinstätigkeit beschränkte sich im lfd. Jahr zunächst auf Ausbesserung der Alpenvereinswege zur Schlicke über Vils und auf den Aggenstein über Pfronten-Steinach. Um den Spitzenaufstieg daselbst auch ängstlicheren Personen zugänglich zu machen, wurde ein Drahtseil angebracht. Gemäss Beschlusses der General-Versammlung am 17. I. 1906 „die Aggensteinhütte stets in geordnetem Zustande zu erhalten,“ wurde in der Folge der Baumwart Zweng in Steinach vertragsmässig zu nachstehenden Arbeiten verpflichtet: Derselbe fand sich jeden Vorabend von Sonn- und Feiertagen auf der Hütte ein, sorgte für Reinigung, Lüftung und Wasservorrat, sonnte die Decken, richtete Holz zurecht und kontrollierte die Eintrittsgebühren. Die Annehmlichkeiten dieser Tätigkeit für die Hüttenbesucher sind einleuchtend; für den Verein bedeuten sie einen erheblichen Kostenaufwand — wie denn die Pfrontener-Hütte das Schmerzenskind der Sektion Pfronten ist. In der Hütte selbst wurde notwendighalber eine neue widerstandsfähige Kasse angebracht. Die Kontrolle oblag dem Hüttenwart, Herrn Ingenieur Haff und dem Vorstand Koch. Die Hütte wurde von 162 Personen besucht; 40 davon waren Vereinsmitglieder. Der Zentralausschuss verabfolgte auf Ansuchen der Vereinsleitung 2 weitere Hütten-schlüssel. Dieselben sind nun zu bekommen in Pfronten-Ried bei Winter, in Heitlern bei Kaufmann Reichart, in Dorf bei Doser, in Steinach im Dampfross und in Grän im Schulhaus. Der Ausführung des allgemeinen Wunsches, die Pfrontener-Hütte zu bewirtschaften, treten vorläufig noch unerledigte Unterhandlungen mit den Zollbehörden hemmend entgegen. Die Sache ist im Gange.

An dieser Stelle möchte noch zweier Mitglieder ehrend gedacht werden, die von hier dienstlich versetzt wurden; es sind dies die Herren Metz und Küpfer, welche beide dem Vereine als Mitglieder und Vorstände treulich bei- und vorgestanden sind.

Mitgliederstand.

Zahl der Mitglieder Ende 1905	54
Abgang während des Jahres 1906	3
	<hr/>
	51
Zugang während des Jahres 1906	7
	<hr/>
Stand Ende 1906	58

Touren-Verzeichniss pro 1906.

Heinrich Fälschle, Bahnexpeditor, **Kaufbeuren**: Aggenstein 3 mal, (1 Wintertour), Schlicke, Rote Flüh (Ostgrat), Köllerspitze, kleiner- und grosser Gimpel, Gernspitze (2 mal), Tegelberg, Kölnerhütte, Karersee-pass, Penegal, Rittnerhorn, Schleon, Vajolon.

Gustav Meyer, Bahnexpeditor, **Kaufbeuren**: Schlicke, Tegelberg, Süling, Hornbachjoch—Kaufbeurer-Hütte—Bretterspitze—Reutte; Nesselwängerscharte—Tannheimerhütte—Rote Flüh—Ostausläufer; Aggenstein, Hochplatte—Gumpenkar—Gabelweg.

Alfred Holl, Rechtspraktikant: Hochgimpelspitze (Nordwand, Westgrat), Rote Flüh (Westgrat), Col du Gèaut, Aiguille du Cèaut (4014 m), Col du Gèaut—Monteuvert—Chamonix; Mont-blanc (4810 m), Aufst. über les grands Mulets, Abst. über Dôme du Goûter Aiguille du Goûter—Tête rousse, Kleiner Wilder (Aufst. Südwest-Kamin, Abst. Nordgrat), Grosser Wilder (Abst. Westgrat), Schneck, Mädelegabel, Mädelegabel (Abst. Nordgrat), Treftachspitze (Aufst. Südwall, Abst. N.-O.-Grat), Kleines Höllhorn (Aufst. Ostwand), Gliederkarspitze, Sattelkarspitze, Balsehtespitze, Marchspitze (Aufst. Ostwand, Abst. Westgrat), Grosser Krottenkopf (Aufst. Nordgrat); mehrere kleinere Skitouren.

Robert Haff: Rote Flüh, Gimpel (II. Erstieg über die Nordwestwand, ab Westgrat), Gimpel (N.-W.), Straussberg, Gabelschrofen, Höckkopf, Gumpenkarspitze, (I. Erstieg über die S.-W.), Gumpenkarspitze—Nordgrat (I. Abst.), Geiselstein, Gimpel (Westgrat auf, ab), Rote Flüh—Westgrat—Gilmenkopf (Südkamin), Gilmenkopf (I. Erst. über die N.-O.-W.), östl. Plattenspitze, nördl. Wolfebenerspitze, südl. Wolfebenerspitze, Hermannskarturm, Hermannskarspitze, Mädelegabel (ab Nordgrat), Spielerturm, Dremel-spitze (I. Erstieg. über d. N.-W.-Wand), Aggenstein, Schartschrofen (ab Südgrat), Rote Flüh (Westgrat), Köllerschrofen (Ostkamin auf und ab), Babylonischer Turm, Gehrenspitze, Köllerschrofen (auf Ostkamin).

KASSA-AUSSWEIS

der Sektion Pfronten des deutschen und österreichischen Alpen-Vereins

pro 1906.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Soldo aus dem Vorjahre	MK. 295,22	Unterhaltungskosten der Aggen- steinhütte für Hüttenwart und Wegreparaturen	MK. 380,—
Mitgliederbeiträge	" 572,—	An die Zentralkassa	" 424,—
Hüttenbenutzungsgebühren	" 99,09	Div. Auslagen	" 83,90
		Saldo	" 78,41
	<u>MK. 966,31</u>		<u>MK. 966,31</u>